



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	Jugendhilfeausschuss
Ort:	Stadthaus, Erich Kästner Platz, Ratssaal
Datum	02.05.2023
Beginn	17:00 Uhr
Ende	17:30 Uhr

I Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Kircheis eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Kircheis stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugegangen ist.
Der Jugendhilfeausschuss ist mit acht und ab 17:11 Uhr mit neun stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Frau Kircheis (Vorsitz)	Fraktion SPD
Herr Schulz	Fraktion CDU
Herr Hartmann	Fraktion AUB/SUB
Herr Heine	Fraktion DIE LINKE
Frau Engelhardt	Fraktion AfD
Frau Reichan	Miteinander gGmbH
Herr Raab	Jugendhilfe Cottbus e. V.
Herr Boddeutsch	Stadtsporbund Cottbus
Herr Schubert	Fröbel e. V.

Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider	amt. GBL Jugend, Kultur und Soziales
Frau Schieke	amt. Jugendamtsleiterin
Herr Messenbrink	TL Jugend und Familie

Entschuldigt: Frau Berg, Frau Robel, Herr Lachmund, Herr Sicker, Frau Brunn, Frau Dr. Herpolsheimer, Herr Mette, Herr Adam, Frau Zoch

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 28.03.2023

Der Niederschrift vom 28.03.2023 wird einstimmig zugestimmt.

4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Herr Schneider informiert, dass die BV OB-012/23 in der letzten Sitzung des JHA beraten und mit Zusätzen beschlossen wurde. Diese Zusätze sind in die vorliegende Austauschvorlage eingeflossen und somit bedarf es keines neuen Beschlusses.

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Berichte und Informationen

6.1 Informationen aus dem Jugendamt

Frau Schieke

Jugendschöffen - Stand heute:

- von 50 benötigten Frauen liegen 26 Bewerbungen vor
- von 50 benötigten Männern liegen 19 Bewerbungen vor.

Sie bittet die Anwesenden weiterhin um Werbung für das Ehrenamt.

Abgabefrist bis spätestens 30.05.2023 verlängert.

Kooperationsvereinbarung

Zwischen dem Jugendamt Cottbus und der Familienkasse wurde eine Kooperationsvereinbarung beschlossen, damit die vielfältigen Angebote bei den Familien, die einen Anspruch haben, leichter ankommen.

6.2 Information aus dem UA Jugendhilfeplanung 17.04.2023

Herr Schulz berichtet über drei Themen, die in der Sitzung beraten wurden.

Die 1. Änderung der RL Familienförderung wurde an Hand einer Synopse vorgestellt und beraten. Der UA empfahl die Weitergabe in den JHA zur Beschlussfassung einstimmig. Die BV steht heute auf der Tagesordnung.

Es gab Informationen zur Jugendhilfeplanung/ Teilplanerstellung JA/JSA. Die BV zur Auftragserteilung wird im nächsten UA vorbereitet und im Juni voraussichtlich auf die Tagesordnung des JHA gesetzt.

Die Bitte aus dem letzten JHA, die Fortbildungsbedarfe zur Gewaltprävention zu konkretisieren, wird im nächsten UA JHP, wenn die Rückmeldung aus der AG`78 JA/JSA vorliegt, nochmals auf die TO gesetzt.

Weiterhin gab es einen Antrag von Herrn Hartmann.

Die im Oktober 2018 mit dem Jugendförderplan beschlossene 2 %ige Erhöhung, für die Kostensteigerung bei den Trägern für Lohn- und Lohnnebenkosten, ist aufzuheben.

Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag, da ohne Konkretisierung, nicht zugelassen. Er soll überdacht und dann zur nächsten Sitzung schriftlich eingereicht werden.

Nächster Termin: 15.05.2023, 17:00 Uhr, Techn. Rathaus, Konferenzraum 1.001

6.3 Information aus dem UA Kindertagesbetreuung 20.04.2023

Herr Schneider

Das OVG Urteil ist rechtskräftig, wird nun umgesetzt. Der Entwurf der RL wurde beraten und liegt evtl. am 06.06.2023 zur Beschlussfassung im JHA vor.

6.3 Berichte und Fragen der beratenden Mitglieder

Keine

7. Vorlagen der Verwaltung

7.1 JHA-002/23

Zweijährige Förderung von Projekten im Leistungsbereich der Förderung der Erziehung in der Familie gemäß § 16 SGB VIII in der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Herr Messenbrink

Der Vorschlag der Verwaltung zur Richtlinie wurde anhand einer Synopse im Einzelnen vorgestellt und beraten. Die Bewilligung der Mikroprojekte wird von der Verwaltung nach pflichtgemäßem Ermessen erteilt und es wird eine quartalsweise Info zur Vergabe im JHA geben. Die 1. Änderung der Richtlinie tritt voraussichtlich mit Beschluss des JHA zum 02.05.2023 in Kraft. Fragen werden keine gestellt.

Der JHA stimmt über die BV JHA-002/23 ab:

Abstimmung: 8-0-1

8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anträge vor.

9. Sonstiges

-

gez. Kerstin Kircheis
Vorsitzende des JHA

gez. Petra Taut
Protokollantin